

Rc-Car Eigenbau

Worum geht es bei dem Projekt?

Das Ziel ist relativ simpel: Ein RC Car selber bauen, mit folgenden Randdaten: 2-Rad-Antrieb, Ohne Federung, möglichst geringe Kosten.
 → Es geht also nicht um einen (fahr-)technischen Erfolg, sondern darum, beim bauen etwas Spass zu haben und Erfahrungen zu sammeln :D
 Mehr ist auch nicht möglich, denn ich muss mich mit folgendem Werkzeug bzw. mit folgendem Material zufrieden geben:

- Dremel-Nachmade aus dem Baumarkt
- Bohrmaschine
- Einige Teile aus anderen Cars
- Für das Chassis kann ich nur im Baumarkt erhältliche Teile wie Alu-Winkel und Schrauben verwenden.

Ziele des Projekts:

Allgemein:

- Spass am bauen
- Erfahrungen sammeln für ein evtl. grösseres Projekt(Dasselbe im Massstab 1/8 oder 1/5)

Chassis:

- 2Rad Antrieb(Mit einer Welle)
- Möglichst alle Teile selber bauen
- Falls es auch funktioniert: Geschwindigkeit ca. 40-70Km/h

Und bevor ich beginne noch eine Auflistung der Rc-Komponenten die ich Voraussichtlich benutzen werde:

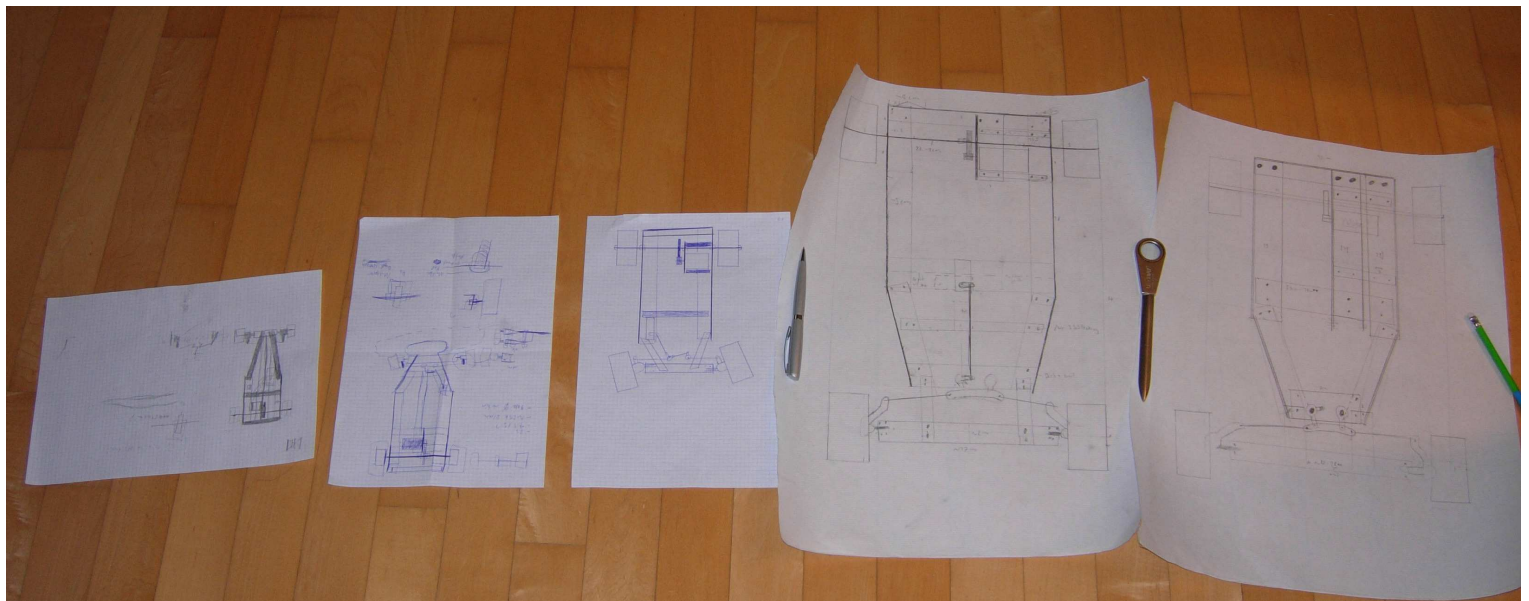
- **Funke:** HK-GT3B, gibt's auch von diversen anderen Herstellern, einfach für viiiel mehr Geld. Ich habe 30 Franken bezahlt + 10 Franken für 2 Zusatzempfänger. Die Funke hat alles, was ich brauche, 2.4GHz, Display, div. Funktionen
 uvm:



- **Motor-Regler Kombi:** Regler; Cirtix Stock Club Race und Motor von Reely, ca. 3215 KV...nichts besonderes.
- **Servo:** Eines von Modellcraft; auch das nichts Spezielles...



Also; als allererstes habe ich einige Skizzen angefertigt: Links die Allererste und rechts die Fertige, wie es werden soll(Nein, ihr müsst sie nicht so genau begreifen :-P) :

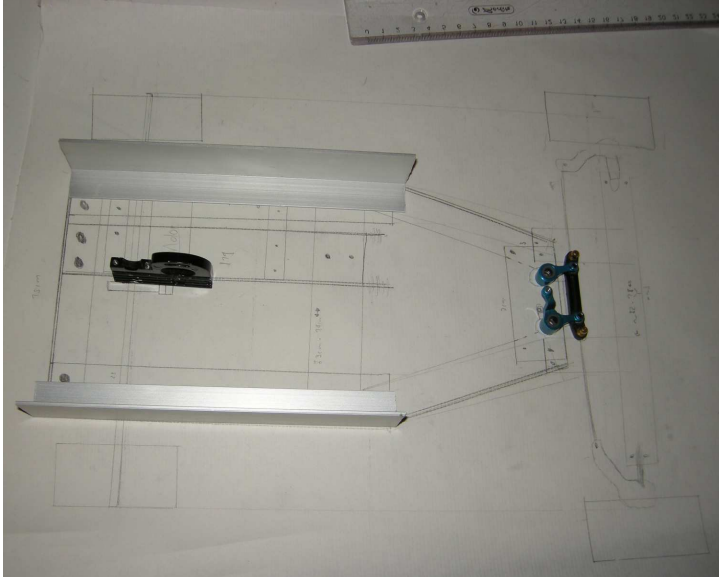


Danach ging es in den Baumarkt. Folgendes wurde gekauft(Die Teile Links im Bild(Rad, Achsschenkel, Motorhalter und Lenkung natürlich nicht):

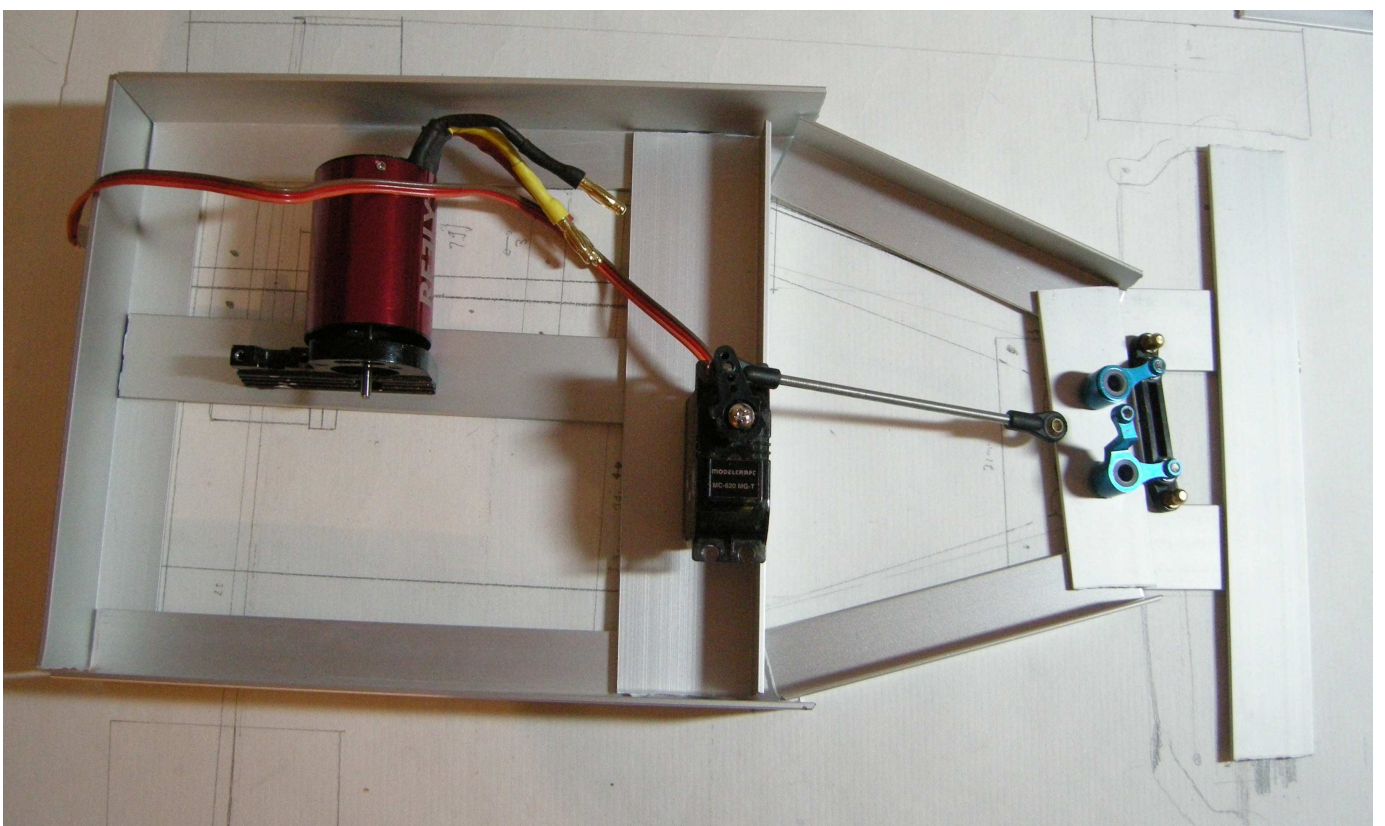


Beim Planet Rc wurden noch 8 Kugellager und beim Conrad 2 Ritzel(10+15z) und ein Hauptzahrad(60z), jeweils aus Stahl, gekauft.

Danach startete ich bereits mit dem Aufbau.



Hier sind die meisten Teile bereits zurecht geschnitten, aber noch nicht verschraubt. Später, werdet ihr sehen, gabs aber noch einige Veränderungen.



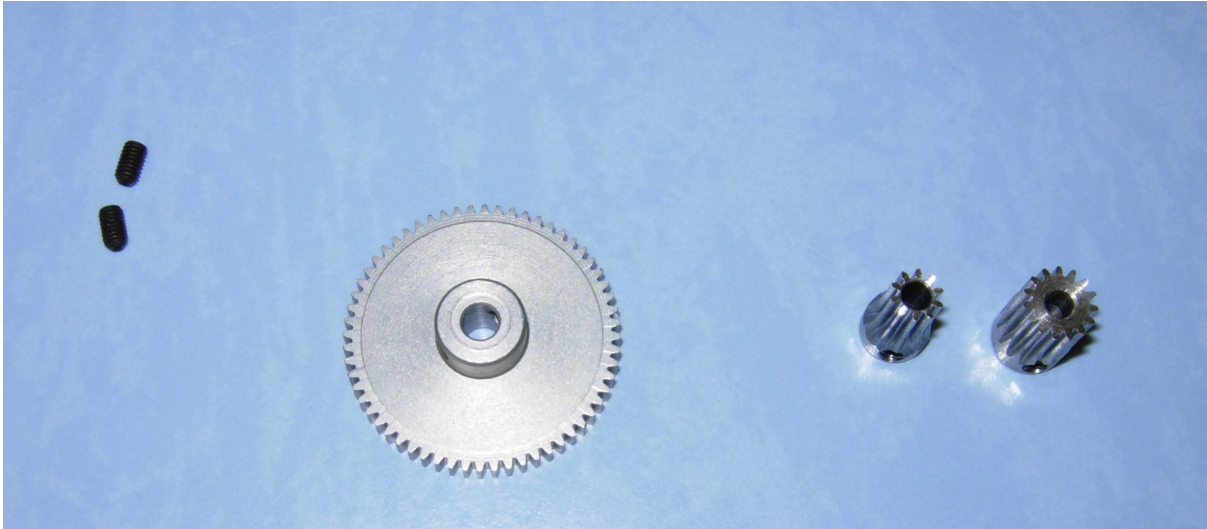
Danach habe ich getestet, ob meine im Voraus ausgedachte Privatball-Befestigung funktioniert. Die Privat-Schrauben werden je von 2 Alu-Plättchen, die durch 4 Schrauben zusammenhalten, eingeklemmt. Das Ganze geht wunderbar:



Danach habe ich die Lenkung konstruiert, schaut einfach die Bilder an:



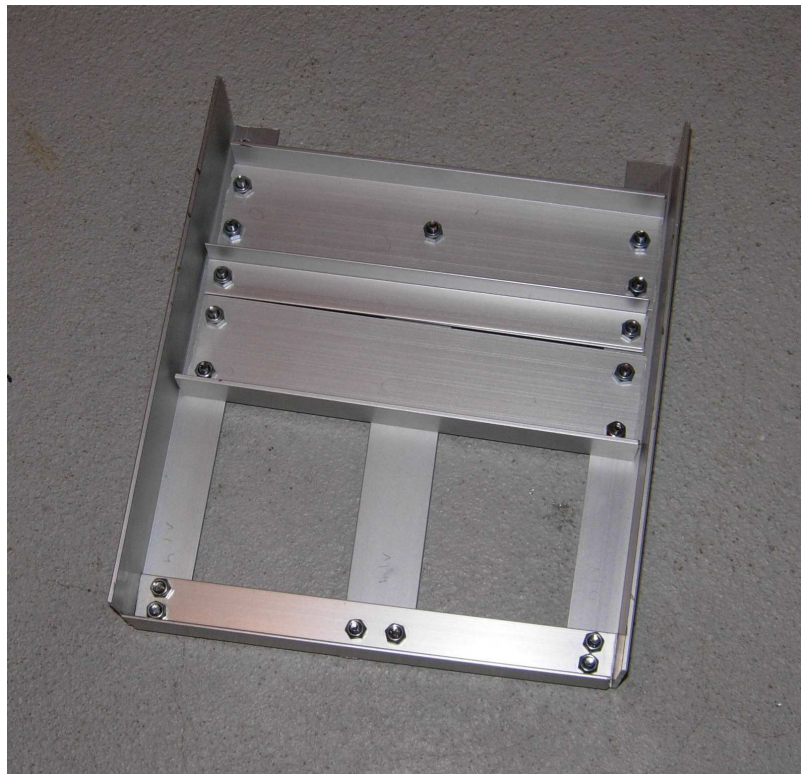
Am nächsten Tag kamen dann endlich die Zahnräder vom Conrad:



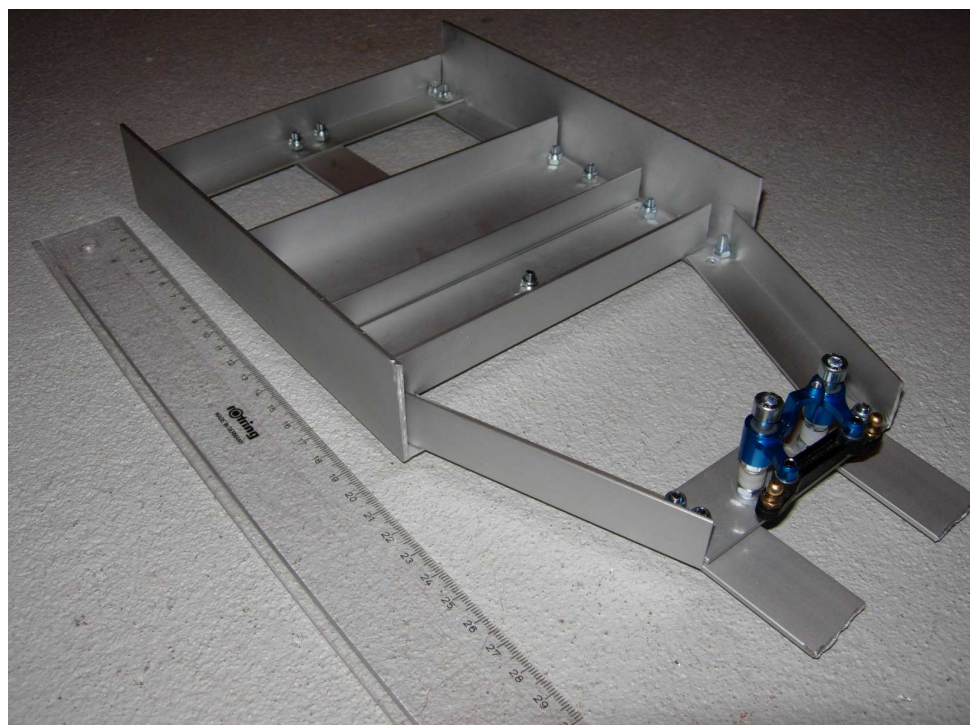
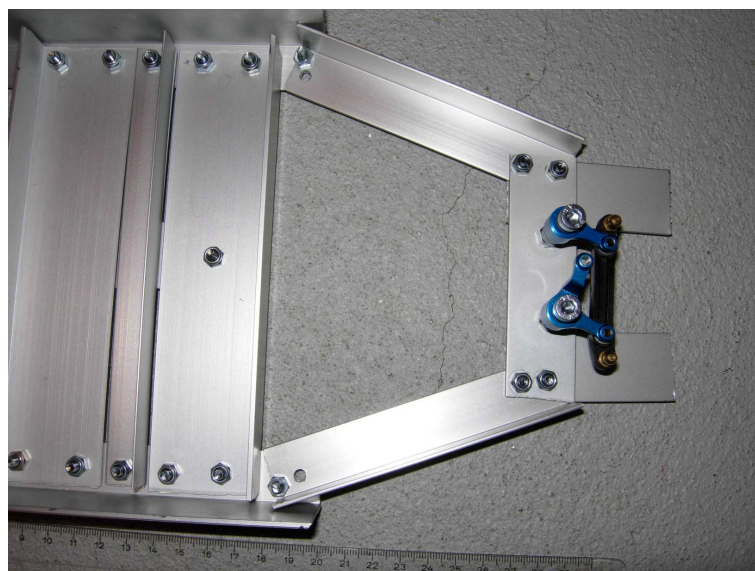
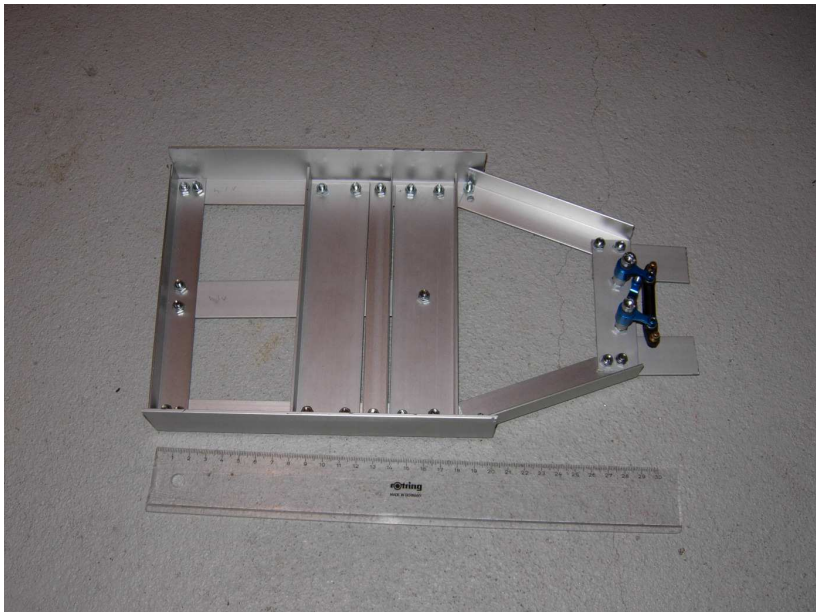
Leider musste ich dann feststellen, dass die Zahnräder von der größe nicht passen: Der Motor würde an die Welle stossen, da die Zahnräder zu klein sind. Deshalb muss ich jetzt ein 26z(Auch Modul 0.5) Ritzel verwenden...das macht dann aber eine übersetzung von ca. 2.4 : 1, das wird auf die Dauer niemals klappen...aber für eine erste Testfahrt wird's hoffentlich reichen ;(

Am selben Abend habe ich dann weitergearbeitet, als erstes wurde der hintere Teil verschraubt:

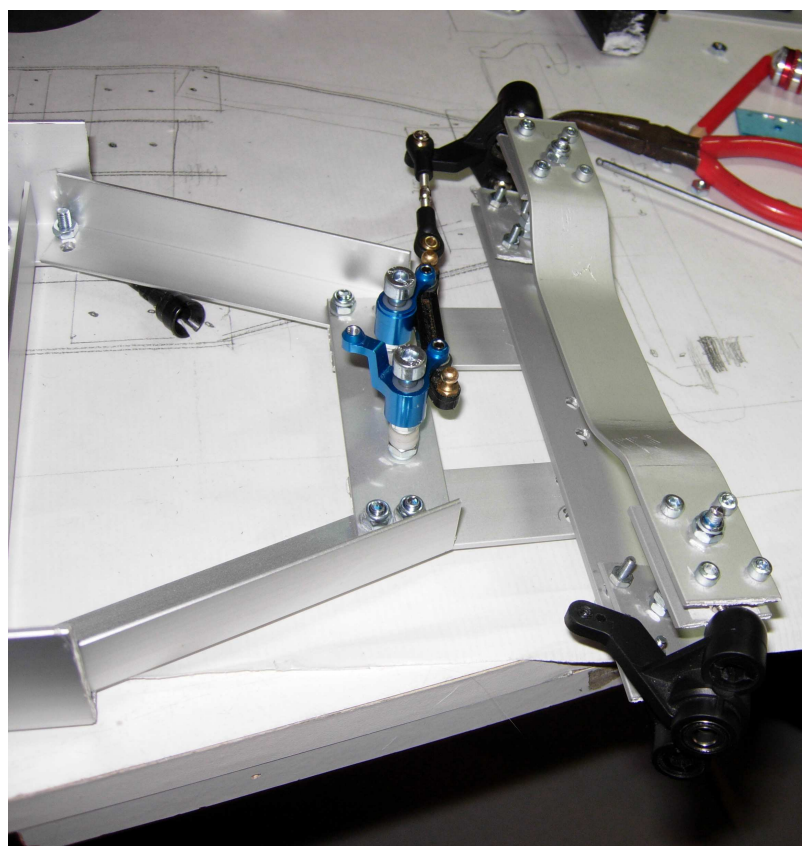
Es wurden diverse kleine Dinge geändert(Schaut das obere Bild nochmals an), beispielsweise die Akkuhalterung.... Auch habe ich hinten nicht wie geplant ein 4cm hohen Alu-Rand verwendet, sondern ein Winkel-Profil mit den Massen (ungefähr) 2*2cm.



Danach wurde auch der Vordere Teil fest verschraubt, hier einige Bilder:



Danach habe ich noch den vorderen Teil gemacht(Also am selben Abend):



So, das ist der aktuelle Stand(04.03.11) und das Ende vom 1.Teil!